

Schulpraktika an der LMU

Einführungsveranstaltung für Praktikumslehrkräfte an Förderschulen

Dr. Clemens M. Schlegel

www.praktikumsamt.mzl.uni-muenchen.de



Einführung für Praktikumslehrkräfte

1. Welche Praktika gibt es?
2. Welche Aufgaben haben Studierende während der Praktika?
3. Welche Aufgaben haben PL?
    1. Inhaltliche Aufgaben
    2. Sonstige Aufgaben
4. Organisatorische Fragen

Dr. Clemens M. Schlegel



Einführung für Praktikumslehrkräfte

1. **Welche Praktika gibt es?**
2. Welche Aufgaben haben Studierende während der Praktika?
3. Welche Aufgaben haben PL?
    1. Inhaltliche Aufgaben
    2. Sonstige Aufgaben
4. Organisatorische Fragen

Dr. Clemens M. Schlegel



1. Praktikumsarten prinzipiell

Nicht LMU

Nicht vermittelte
Orientierungspr.
Pd 1 + 2 für FÖ
Nicht für PL

Vermittelte
Alle Praktika, über die sie mit Einweisungsbescheid des PA informiert werden

Praktikumsarten Fö

Sonderpädagogisches Blockpraktikum im Erweiterungsfach
2 Wochen

Sonderpädagogisches Blockpraktikum im Zweitfach
2 Wochen

Studienbegleitendes sonderpädagogisches Praktikum („Dienstagspraktikum“) - 2 Semester
im 5. und 6. Semester

Sonderpädagogisches Blockpraktikum 4 Wochen

Zusätzliches studienbegleitendes Praktikum 4. Sem.
(„Dienstagspraktikum“) in der Regelschule

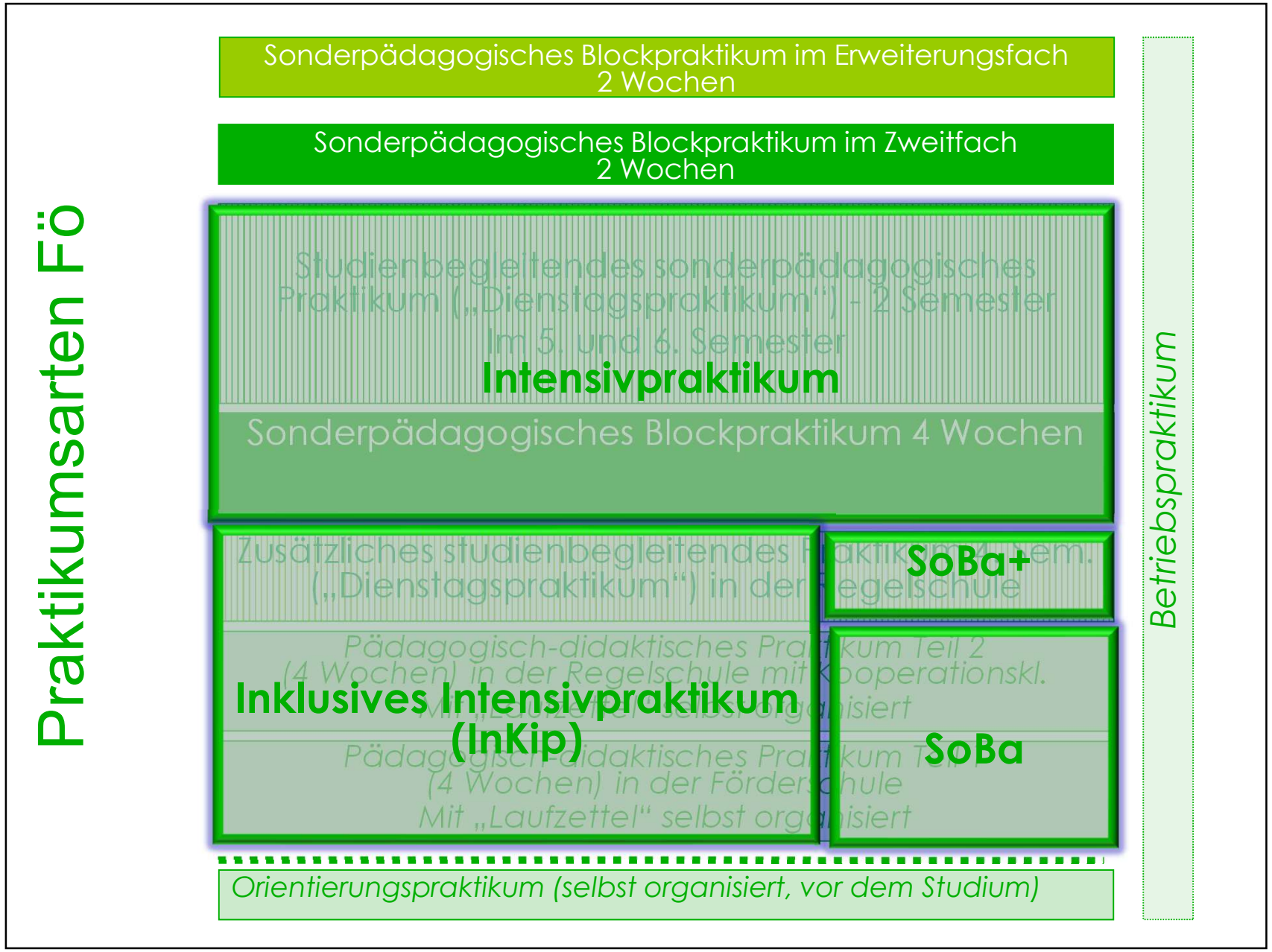
Pädagogisch-didaktisches Praktikum Teil 2
(4 Wochen) in der Regelschule mit Kooperationskl.
Mit „Laufzettel“ selbst organisiert

Pädagogisch-didaktisches Praktikum Teil 1
(4 Wochen) in der Förderschule
Mit „Laufzettel“ selbst organisiert

Orientierungspraktikum (selbst organisiert, vor dem Studium)

Betriebspraktikum

Praktikumsarten FÖ





Praktika in der Förderschule

- Pädagogisch-didaktisches Praktikum
- SoBa (und SoBa+: Möglichkeit zur Erweiterung mit einem studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum)
- Sonderpäd. Blockpraktikum (Erstfach)
- Studienbegleitende sonderpädagogische Praktika (Erstfach)
- Sonderpäd. Blockpraktikum 2 WO (Zweitfach)

Dr. Clemens M. Schlegel



Sonderpädagogisches Blockpr.

- 4 Wochen, mind. 100 Stunden oder
  - 2 Wochen im Zweitfach und im Erweiterungsfach
  - 3 Wochen als Ersatz für ein studienbegleitendes Praktikum
- Gewählte Fachrichtung oder Erweiterungsfach
- Entfällt bei Intensivpraktikum
- In der Regel kein Besuch eines Fachvertreters
- In der Regel in weiter entfernten Schulen



Studienbegl. sonderpäd. Praktikum

- 2 Semester („Dienstagspraktika“)
- I. d. R. WS + SoSe – nur ***eine*** Einweisung
  - In der gewählten Fachrichtung oder im Erweiterungsfach
  - Mind. drei Unterrichtsversuche
  - Begleitveranstaltung dazu
  - Förderplan legt Lehrstuhl fest
  - Besuch durch Fachvertreter
  - Praktikumsbericht nach Vorgaben des Lehrstuhls
  - Entfällt bei Intensivpraktikum



Intensivpraktikum Förderschule

- Kombination aus Blockpraktikum und beiden studienbegleitenden Praktika
  - Mind. **220** Stunden (bzw. **260** bei integriertem ISO)
  - Möglichst viele Unterrichtsversuche in möglichst allen Fächern
  - Bis zu 20 % in anderen Klassen (SVE, MSD, … kennen lernen)
  - Förderplan legt Lehrstuhl fest
  - Aktive Beteiligung an vier Schullebensveranstaltungen (z. B. Schulfest, Projekt, Wandertag, Elternabend, Teamsitzungen, Lernberatungsgespräche …)
  - Besseres Standing im Referendariat!
  - Echte Eignungsüberprüfung!
  - Integriertes Intensivpraktikum: Blockpraktikum im Zweitfach kann ggf. integriert werden (eine Woche länger)

Dr. Clemens M. Schlegel

LMU LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN | PRAKTIKUMSAMT DES MZL | MZL Münchener Zentrum für Lehrerbildung

Rückmeldung zum Intensivpraktikum im Schuljahr 2025 26

Name der Praktikumslehrkraft: Frau StRin FS A

Name der / des Studierenden: Herr J ger

Praktikumsschule: Bayerische Landesschule für Körperbehinderte

Gesamtanzahl Stunden Anwesenheit: (mind. 220 bzw. 260 bei integr. ISO)

Anzahl der von dem Studierenden in der Klasse der Praktikumslehrkraft gehaltenen

Unterrichtsstunden: _____ in den Fächern: _____

Hospitationen und Unterrichtsversuche in folgenden anderen Klassen:_____

Aktive Beteiligung an vier unterschiedlichen außerunterrichtlichen Veranstaltungen:
(z.B. Schulfest, Lesenacht, Wandertag, Elternabend, Teamsitzung, Lernberatungsgespräch o.ä.)

1. _____ am:_____
2. _____ am:_____
3. _____ am:_____
4. _____ am:_____

Ort, Datum

Schulstempel und Unterschrift StRin FS Andrea Kapfer

Diese Rückmeldung sowie die Rückmeldung über die gehaltenen Stunden verbleiben in Kopie bei StRin FS Andrea Kapfer, die Originale bitte zur Vorlage im Praktikumsamt an Johannes Deuringer aushändigen. Eine weitere schriftliche Stellungnahme ist nicht mehr erforderlich.

LMU Praktikumsamt des MZL
Dienstgebäude
Ludwigstraße 27, G 207
80539 München
U3/6, Station Universität

Leitung: Dr. Clemens Maria Schlegel
Mitarbeit:
C. Hasholzner Tel.: 089 2180-6213
K. Lambrecht Tel.: 089 2180-6845
C. Sieber-Cremer Tel.: 089 2180-5287
Mo. – Do. 09:00 – 12:00 Uhr, Do. 13:00 - 16:30 Uhr

Postanschrift: Geschw.-Scholl-Pl. 1
80539 München
Fax: +49 (0)89 2180-992141
praktikumsamt-la@lmu.de
www.lmu.de/praktikumsamt.mzl.uni-muenchen.de

LMU LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN | PRAKTIKUMSAMT DES MZL | MZL Münchener Zentrum für Lehrerbildung

Unterrichtsversuche im Intensivpraktikum 2025 26

Name der Praktikumslehrkraft: Frau StRin FS

Name der / des Studierenden:

Praktikumsschule: Bayerische Landesschule für Körperbehinderte

Selbst gehaltene Unterrichtsstunden (min. 30 Min.)

Fach	Datum	Thema

Ort, Datum

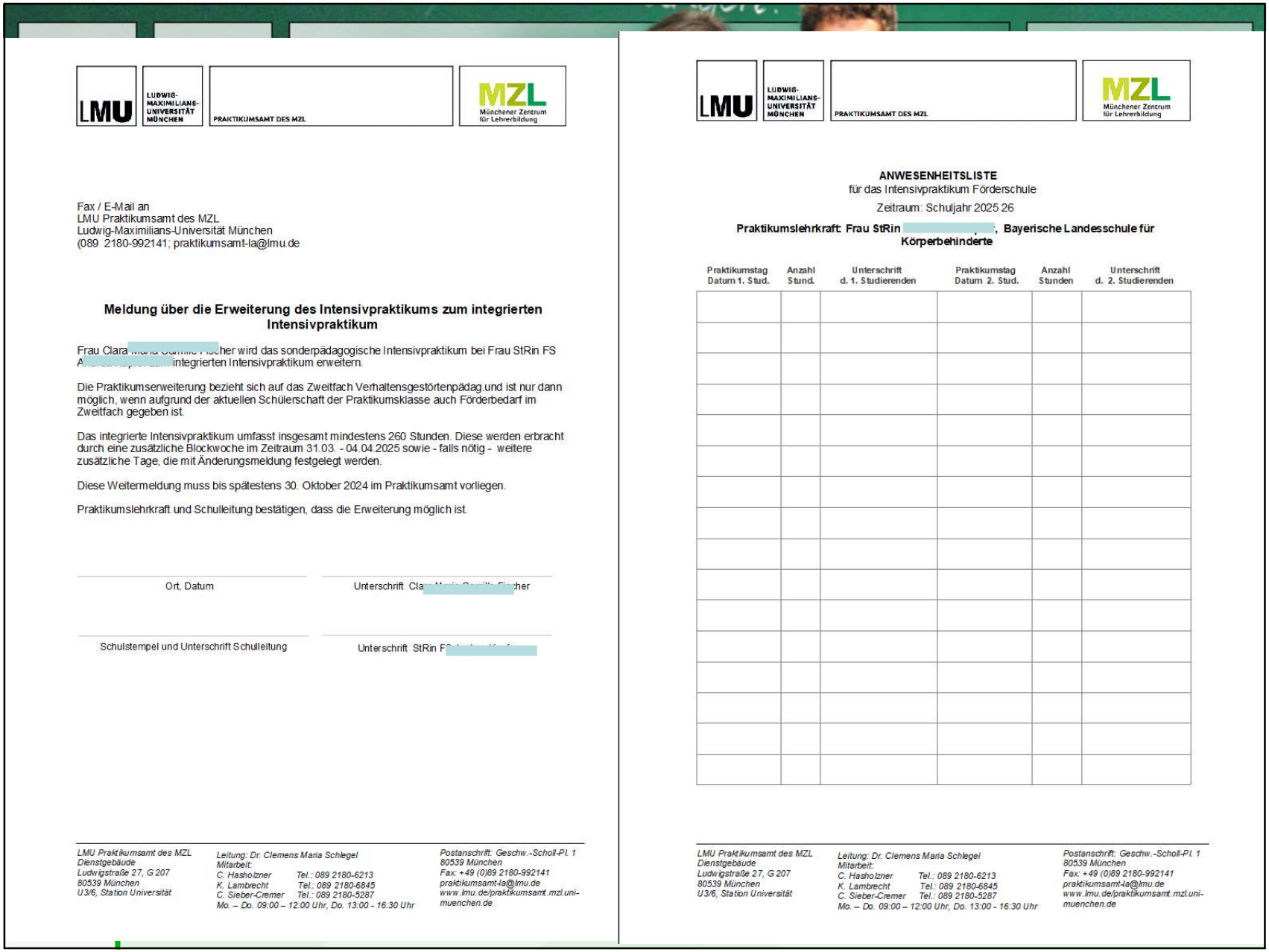
Unterschrift StRin FS Andrea Kapfer

Bitte die Liste vor Gebrauch für jede/n Studierende/n 3x kopieren.

LMU Praktikumsamt des MZL
Dienstgebäude
Ludwigstraße 27, G 207
80539 München
U3/6, Station Universität

Leitung: Dr. Clemens Maria Schlegel
Mitarbeit:
C. Hasholzner Tel.: 089 2180-6213
K. Lambrecht Tel.: 089 2180-6845
C. Sieber-Cremer Tel.: 089 2180-5287
Mo. – Do. 09:00 – 12:00 Uhr, Do. 13:00 - 16:30 Uhr

Postanschrift: Geschw.-Scholl-Pl. 1
80539 München
Fax: +49 (0)89 2180-992141
praktikumsamt-la@lmu.de
www.lmu.de/praktikumsamt.mzl.uni-muenchen.de



LMU LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN | PRAKTIKUMSAMT DES MZL | MZL Münchener Zentrum für Lehrerbildung

Fax / E-Mail an
LMU Praktikumsamt des MZL
Ludwig-Maximilians-Universität München
(089 2180-992141; praktikumsamt-la@lmu.de

Meldung über die Erweiterung des Intensivpraktikums zum integrierten Intensivpraktikum

Frau Clara [redacted] wird das sonderpädagogische Intensivpraktikum bei Frau StRin FS [redacted] integrierten Intensivpraktikum erweitern.

Die Praktikumserweiterung bezieht sich auf das Zweitfach Verhaltensgestörtenpädag.und ist nur dann möglich, wenn aufgrund der aktuellen Schülerschaft der Praktikumsklasse auch Förderbedarf im Zweitfach gegeben ist.

Das integrierte Intensivpraktikum umfasst insgesamt mindestens 260 Stunden. Diese werden erbracht durch eine zusätzliche Blockwoche im Zeitraum 31.03. - 04.04.2025 sowie - falls nötig - weitere zusätzliche Tage, die mit Änderungsmeldung festgelegt werden.

Diese Weitermeldung muss bis spätestens 30. Oktober 2024 im Praktikumsamt vorliegen.

Praktikumslehrkraft und Schulleitung bestätigen, dass die Erweiterung möglich ist.

Ort, Datum

Unterschrift Cla[redacted]

Schulstempel und Unterschrift Schulleitung

Unterschrift StRin F[redacted]

LMU Praktikumsamt des MZL
Dienstgebäude
Ludwigstraße 27, G 207
80539 München
U3/6, Station Universität

Leitung: Dr. Clemens Maria Schlegel
Mitarbeit:
C. Hasholzner Tel.: 089 2180-6213
K. Lambrecht Tel.: 089 2180-6845
C. Sieber-Cremer Tel.: 089 2180-5287
Mo. – Do. 09:00 – 12:00 Uhr, Do. 13:00 - 16:30 Uhr

Postanschrift: Geschw.-Scholl-Pl. 1
80539 München
Fax: +49 (0)89 2180-992141
praktikumsamt-la@lmu.de
www.lmu.de/praktikumsamt.mzl.uni-muenchen.de

LMU LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN | PRAKTIKUMSAMT DES MZL | MZL Münchener Zentrum für Lehrerbildung

ANWESENHEITSLISTE

für das Intensivpraktikum Förderschule

Zeitraum: Schuljahr 2025 26

Praktikumslehrkraft: Frau StRin [redacted], Bayerische Landesschule für Körperbehinderte

Praktikumstag Datum 1. Stud.	Anzahl Stund.	Unterschrift d. 1. Studierenden	Praktikumstag Datum 2. Stud.	Anzahl Stunden	Unterschrift d. 2. Studierenden

LMU Praktikumsamt des MZL
Dienstgebäude
Ludwigstraße 27, G 207
80539 München
U3/6, Station Universität

Leitung: Dr. Clemens Maria Schlegel
Mitarbeit:
C. Hasholzner Tel.: 089 2180-6213
K. Lambrecht Tel.: 089 2180-6845
C. Sieber-Cremer Tel.: 089 2180-5287
Mo. – Do. 09:00 – 12:00 Uhr, Do. 13:00 - 16:30 Uhr

Postanschrift: Geschw.-Scholl-Pl. 1
80539 München
Fax: +49 (0)89 2180-992141
praktikumsamt-la@lmu.de
www.lmu.de/praktikumsamt.mzl.uni-muenchen.de

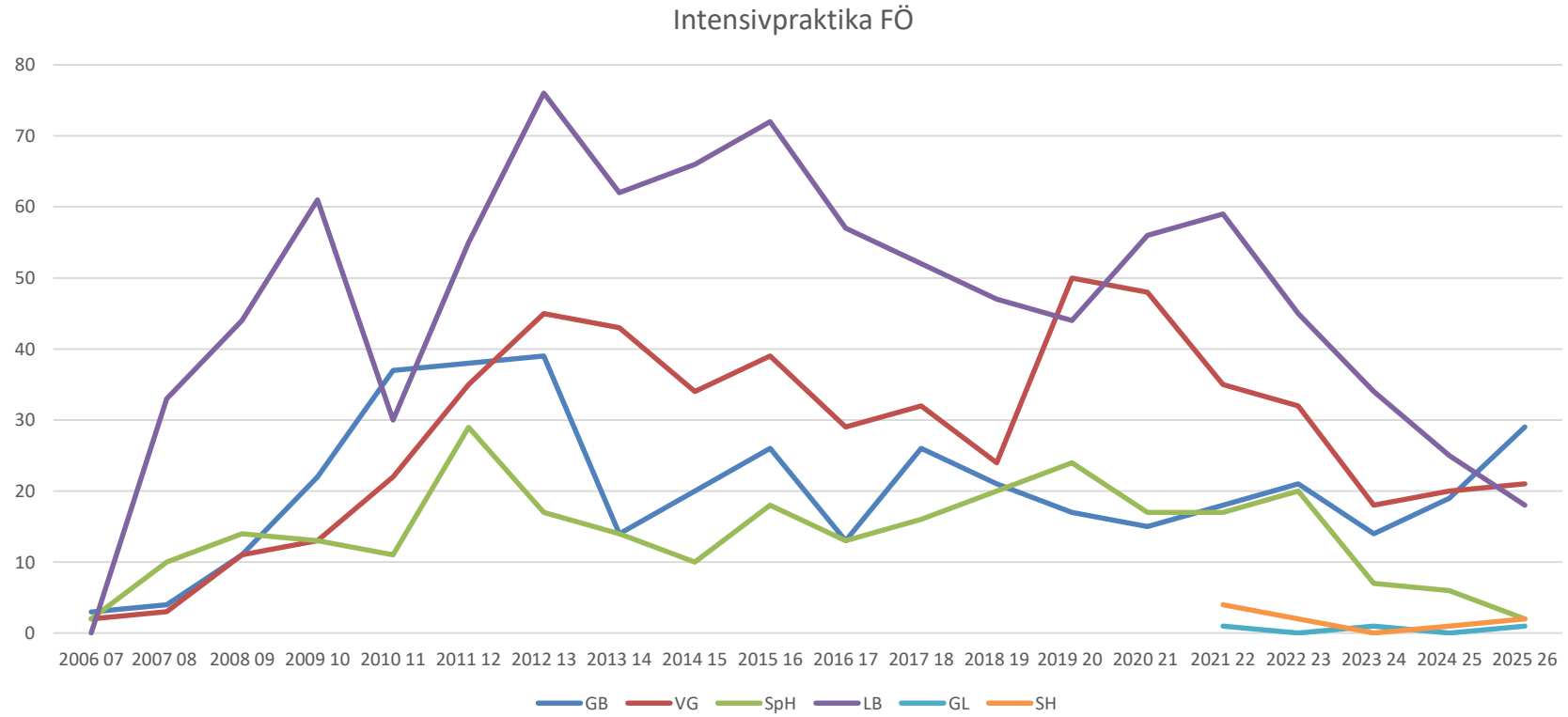


Intensivpraktikum: Evaluation

- Höhere Motivation der Studierenden und der Ausbildungslehrkräfte
- Vertiefte Theorierezeption: Studierende entwickeln eigene Fragehaltungen
- Stärkung selbstgesteuerter, konstruktiver Lernprozesse
- Überprüfung subjektiver Theorien
- Eignungsüberprüfung im Berufsfeld
- Intensivierung der Kooperation Schule – Uni
- Wird von Studierenden als „wichtigstes Modul in der ersten Phase“ wahrgenommen
- Seminarrektorinnen: Deutlich bessere Gesamtperformance, damit verbesserte Anstellungschancen

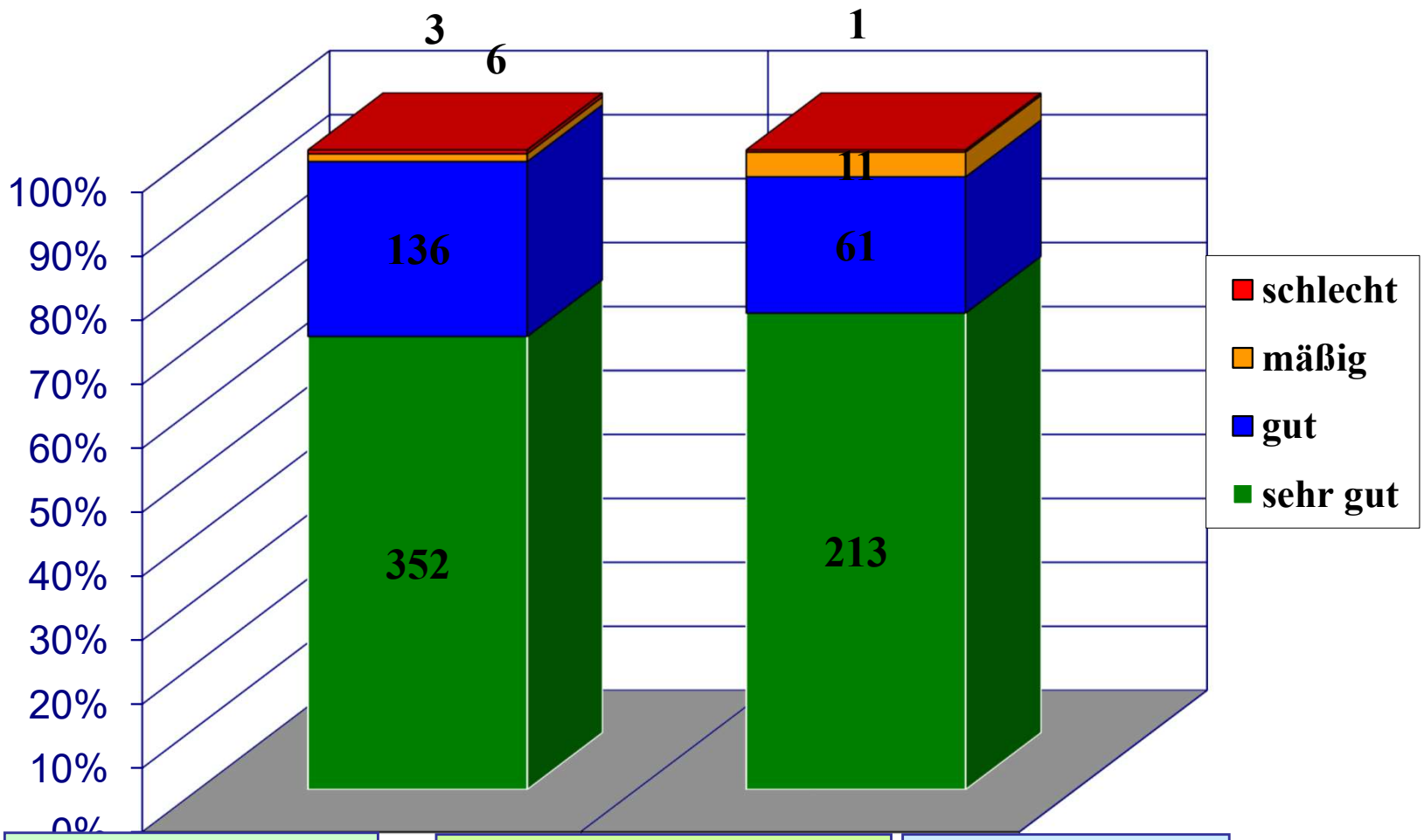
Dr. Clemens M. Schlegel





Dr. Clemens M. Schlegel

Gesamtbeurteilung Praktikanten / Lehrer



Gesamtschnitt IP = 1,32

Schnitt „Normalpraktika“ = 1,73

Gesamtschnitt = 1,30



O-Töne

- *„Aufgrund meiner jetzigen Situation im Referendariat sehe ich meine Zeit im Intensivpraktikum als die wichtigste, die mich auf die realen Verhältnisse in der Schule vorbereitet hat“*
- *“Ich erinnere mich grundsätzlich nur an das Intensivpraktikum zurück, da ich allein in dieser Zeit mehr erlebt und gelernt habe, als in allen anderen Praktika zusammen.“*
- *„Das Intensivpraktikum ist das Beste, was mir passieren konnte. Von Praxisschock keine Spur.“*
- *"Das Intensivpraktikum hat mir nicht nur sehr viel Spaß bereitet, sondern mir auch die Sicherheit gegeben, dass der Lehrerberuf die richtige Wahl für mich ist.*
- *"Wenn ich mir etwas für die Lehrerbildung wünschen dürfte, wäre es eine Verpflichtung zu diesem Praktikum für jeden Lehramtsstudierenden."*

Dr. Clemens M. Schlegel

www.praktikumsamt.mzl.uni-muenchen.de



Für alle Praktika gilt:

- Täglich aktiv!
- Reflexion außerhalb der Unterrichtszeit, 45 Min!
- Bearbeitung von Analysebögen (Stud. + PL)
- Beginn: Vorviertelstunde
- Gesamter Vormittagsunterricht, mind. 4 Stunden
- Bitte nicht eingreifen! Lernen aus Fehlern!
- Abweichende Einsatzzeiten müssen gemeldet werden (Formular auf Homepage), sonst kein Versicherungsschutz!
- Am Ende jedes Praktikums ausführliches Beratungsgespräch
- Unterschrift erst nach Abschlussgespräch, nachzuholende Leistungen
- Evaluation der Betreuungsqualität

Dr. Clemens M. Schlegel

www.praktikumsamt.mzl.uni-muenchen.de



Einführung für Praktikumslehrkräfte

1. Welche Praktika gibt es?
2. **Welche Aufgaben haben Studierende während der Praktika?**
3. Welche Aufgaben haben PL?
    1. Inhaltliche Aufgaben
    2. Sonstige Aufgaben
4. Organisatorische Fragen

Dr. Clemens M. Schlegel



2. Aufgaben der Studierenden

- Kennen lernen aller wichtigen Aspekte des Lehrerberufs
  - Unterrichten
  - Erziehen
  - Fördern / beraten / integrieren
  - Beurteilen
  - Innovieren



2. Aufgaben der Studierenden

- Aktive Übernahme der Lehrerrolle!
  - „Junge Lehrerinnen“
  - Vorstellung „Herr / Frau“ …
  - Vorbildliches Verhalten!
  - Gültigkeit von Erziehungsmaßnahmen!
  - Einbindung in das Lehrerkollegium
  - Elternarbeit



2. Aufgaben der Studierenden

- Beobachtung (anhand von Beobachtungsaufträgen aus Handreichungein)
  - Einzelner Schülerinnen und Schüler
  - Sozialgefüge
  - Lehrerverhalten
  - Unterrichtsformen
  - Erziehungsmaßnahmen
  - Fördermaßnahmen



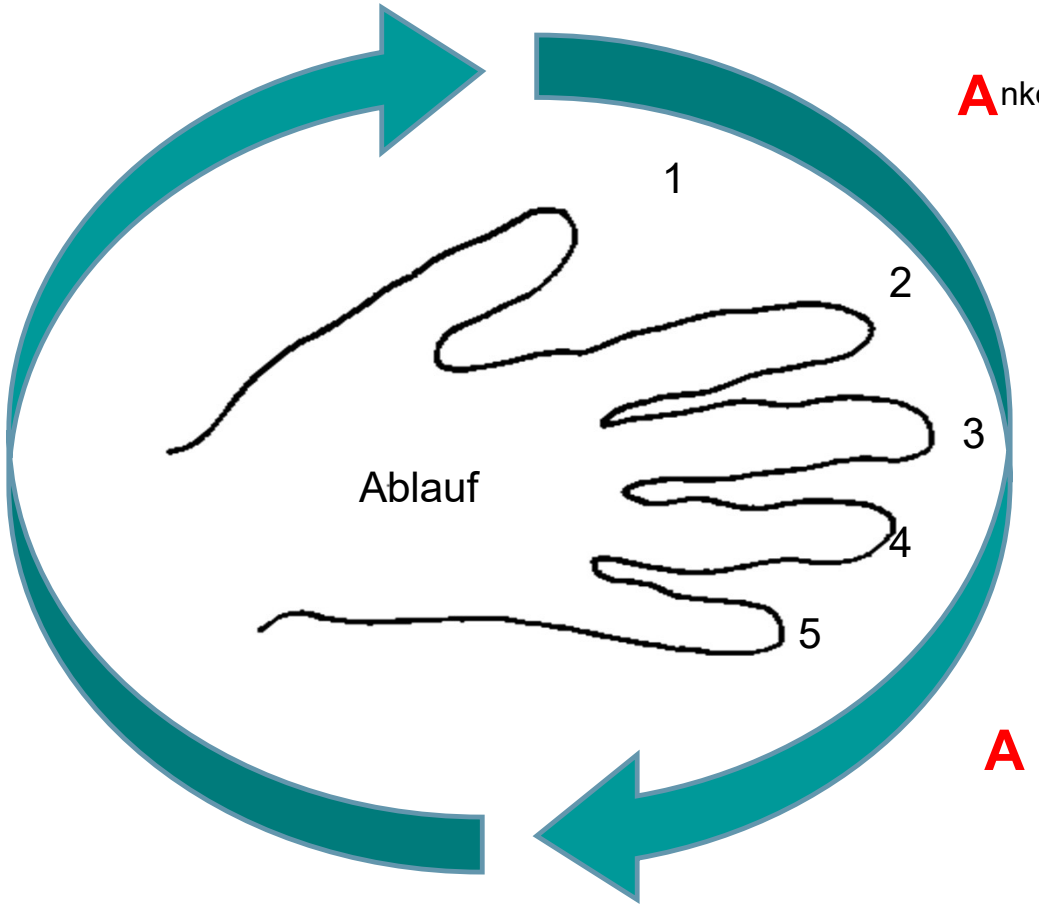
2. Aufgaben der Studierenden

- Einsichtnahme in
  - Planung des Lehrers
  - Lehrpläne
  - Schulprofil
  - Arbeiten der Schüler (auch Korrektur)
  - Schülerbeurteilungen



2. Aufgaben der Studierenden

- Planung, Durchführung und Analyse eigener Unterrichtsversuche
  - Können anfangs auch Stundenteile / Teamstunden sein
  - Höhere Semester: ganze Stunden
  - Zunehmende Eigenständigkeit bei Planung
  - Hilfe nach individuellen Bedürfnissen
  - Tägliche Einbindung!



Ankommen und einstimmen

Vorwissen aktivieren

Informieren

Verarbeiten

Auswerten

nach Städeli e.a. 2010

Selbstbestimmungstheorie nach Deci & Ryan:

1. Autonomie
2. Kompetenz
3. Soziale Nähe



Autonomie

- Vielfältige Wahlmöglichkeiten
- Offene Lernformen
- Schülermitbestimmung
- Selbstverantwortung stärken (z. B. Klassenkonferenzen)



Kompetenz:

- Könnenserfahrungen
- Neue Fehlerkultur
- Beurteilungsfreie Zonen
- Selbstverantwortung für Lernprozesse (z. B. Arbeit mit Portfolios, Selbstbeurteilung)
- Differenzierung als fundierendes Unterrichtsprinzip



Soziale Nähe

- „Ich bin nicht allein“
- „Warmes“ Klima
- Mobbing wahrnehmen und unterbinden
- Kooperatives, kokonstruktives Lernen
- Schule als Lebensraum gestalten
- Konfliktlösungsstrategien



2. Aufgaben der Studierenden

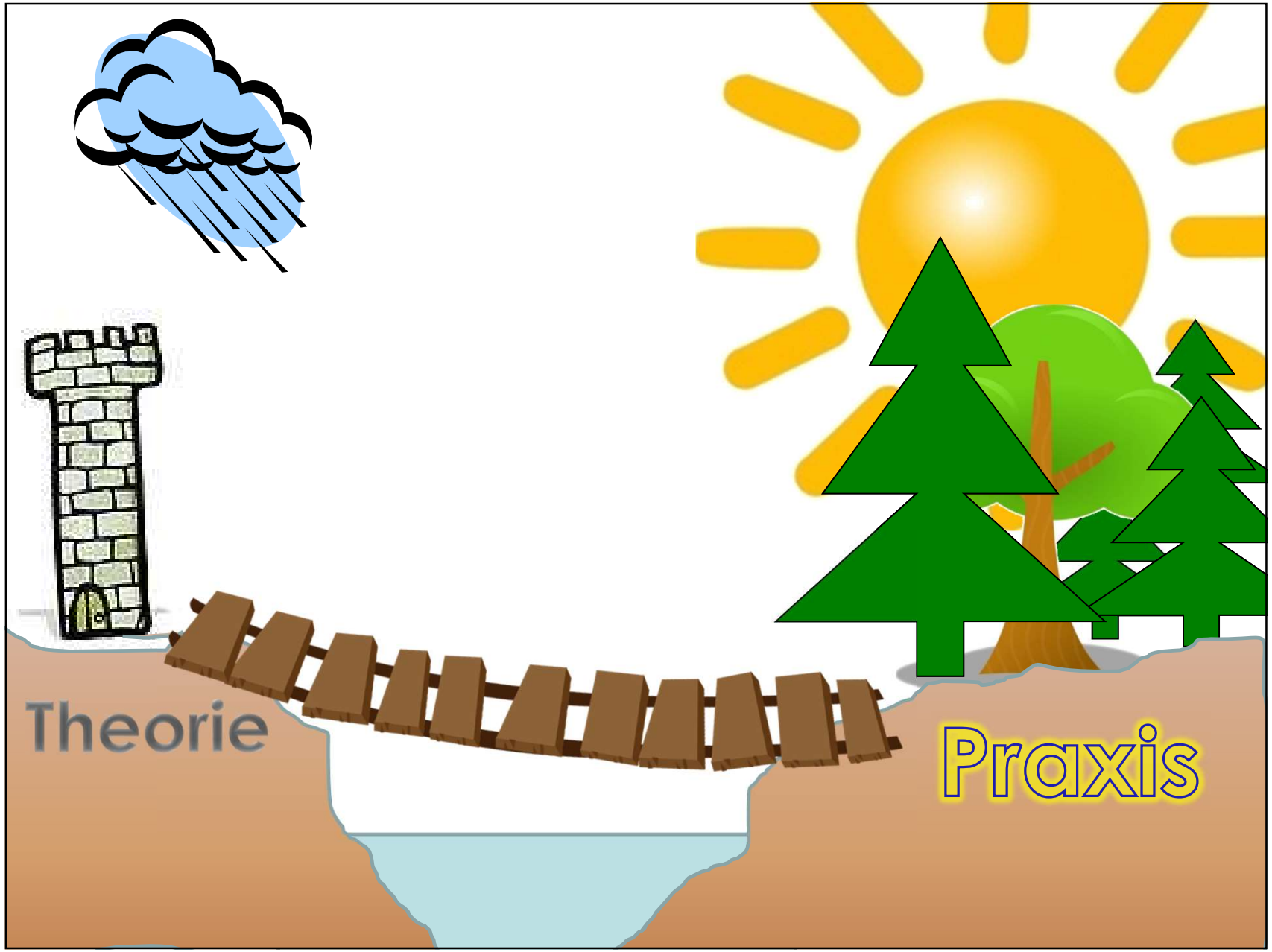
- **Täglich vor der Klasse aktiv !**
- „Didaktische Fingerübungen“
  - Spielerische Übungsformen
  - Arbeitsauftrag erteilen
  - Geschichte vorlesen
  - Vergleichen der Hausübung
  - Auflockerungsübung durchführen
  - Phantasiereise / Stilleübung
  - Gespräch leiten
  - Gruppenarbeit betreuen
  - Lied singen, …



Einführung für Praktikumslehrkräfte

1. Welche Praktika gibt es?
2. Welche Aufgaben haben Studierende während der Praktika?
3. **Welche Aufgaben haben PL?**
   1. **Inhaltliche Aufgaben**
   2. **Sonstige Aufgaben**
4. Organisatorische Fragen

Dr. Clemens M. Schlegel


Theorie
Praxis



Inhaltliche Aufgaben des PL

- Betreuung von 2 Praktika pro Jahr oder einem IP
- Aktive Einbindung der Studierenden in Unterricht und Schulleben
- Erteilung von konkreten Beobachtungsaufgaben (Handreichungen, eigene, …)
- Planung und Durchführung der Reflexionsgespräche
- Verwendung der Handreichungen und Analysebögen
- Besuch von Fortbildungsveranstaltungen der LMU
- Führen eines abschließenden Beratungsgespräches
- Besuch von Fachvertretern ermöglichen



Inhaltliche Aufgaben des PL

- Ist wichtiges Vorbild
- Vermittelt Berufsethos
- Hilfe bei der Übernahme der Lehrerrolle (nicht: „Gast“, „Praktikanten“, „Studenten“, ….)
- Hilft bei Entwicklung von professionellem Selbstbild: Fragehaltung statt Rezepte
- „Tipps und Tricks“: Ja, aber immer mit dem Hinweis, das pädagogisches Handeln prinzipiell lebenslang individuell erlernt und situativ hinterfragt werden muss!



Tägliche Unterrichtsreflexion

- An jedem Praktikumstag Reflexionsgespräch (Block: 3 x wöchentlich)
- Themen:
  - Eigene Unterrichtsversuche: dabei jeweils Fokus auf eine konkrete Kompetenz; Verwendung der Beobachtungsbögen aus den Handreichungen;



Clemens M. Schlegel (Hg.)

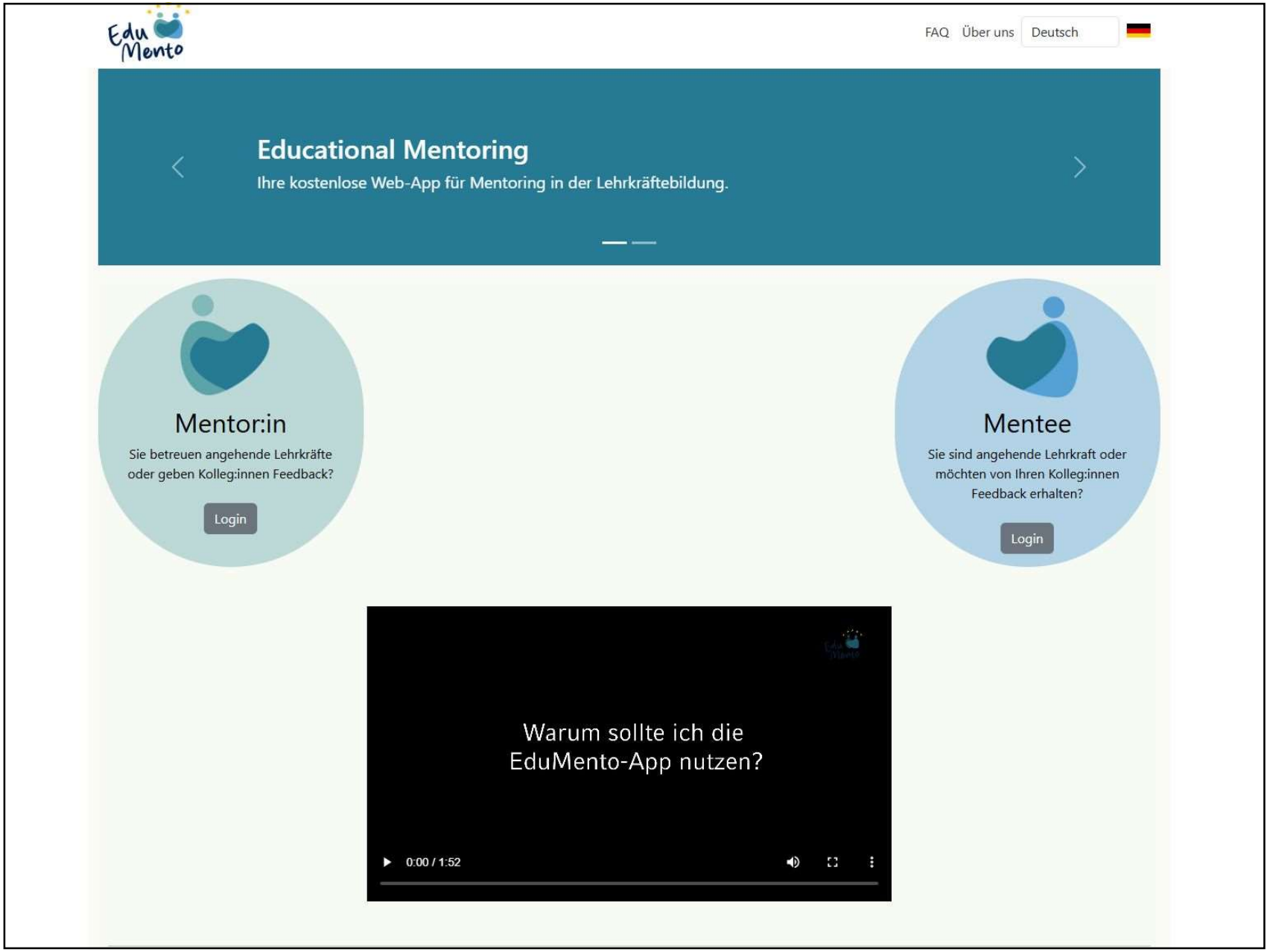
Schulpraktika begleiten

Praxiserprobte Arbeitshilfen für Mentorinnen und Mentoren

ISBN 978-3-8183-0907-7
R0290-252201
€ 34,90

Auch als E-Book erhältlich!
ISBN 978-3-8183-0917-6
R0291-258331

RAABE
KLASSE SCHULE


FAQ
Über uns
Deutsch
Educational Mentoring
Ihre kostenlose Web-App für Mentoring in der Lehrkräftebildung.
Mentor:in
Sie betreuen angehende Lehrkräfte oder geben Kolleg:innen Feedback?
Login
Mentee
Sie sind angehende Lehrkraft oder möchten von Ihren Kolleg:innen Feedback erhalten?
Login
Warum sollte ich die EduMento-App nutzen?
0:00 / 1:52



Arbeit mit Handreichungen:

Siehe Film auf der Homepage:

https://www.praktikumsamt.mzl.uni-muenchen.de/service_prklehrkrft/pl-veranstaltungen/index.html



Unterrichtsreflexion

- Themen:
  - Eigene Unterrichtsversuche
  - Unterricht der Lehrkraft
  - Belastungen im Lehrerberuf
  - Erziehungsmethoden, Sanktionen, …
  - Materialanalyse
  - Fallbeispiele
  - Beurteilungsformen
  - Referendariat, ….
- Niemals: „Heute gibt es nichts zu besprechen“



Inhaltliche Aufgaben des PL

- Auch: Verhaltenskorrektur
  - Verh. den Schülern gegenüber
  - Kleidung, Umgang, Pünktlichkeit, ….
  - Bitte rechtzeitig und offen ansprechen!
- Verantwortung für Erfüllung der Aufgaben!



Praktika dürfen niemals nur „abgesessen“ werden!

Dr. Clemens M. Schlegel

www.praktikumsamt.mzl.uni-muenchen.de



Sonstige Aufgaben des PL

- Datenpflege (immer im April…)
- Stundenplan muss entsprechend gestaltet werden!
- Rechtzeitige Meldung, wenn Praktikum so nicht möglich
- Regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen der LMU
- Schulbesuch (FV, Tutoren u. PA) ermöglichen
- Kontaktaufnahme mit Studierenden vor Praktikum
- Meldung bei Nichterscheinen
- Führen und Verwahren der Anwesenheitslisten und Bescheide (verbleiben in Schule)
- Teilnahme an Evaluationsverfahren



Das sollte nicht passieren …

- Keine oder falsche Angaben in Datenmaske (v. a. Teilnahme, IP, Förderrichtung)
- Abmeldung nach Einweisung
- Keine regelmäßig Besprechung („Heute gibt es ja nichts zu besprechen ….)
- „Jetzt vergessen Sie einmal alles, was Sie an der Uni gelernt haben, in der Praxis ist alles anders“



Einführung für Praktikumslehrkräfte

1. Welche Praktika gibt es?
2. Welche Aufgaben haben Studierende während der Praktika?
3. Welche Aufgaben haben PL?
    1. Inhaltliche Aufgaben
    2. Sonstige Aufgaben
4. **Organisatorische Fragen**

Dr. Clemens M. Schlegel

www.praktikumsamt.mzl.uni-muenchen.de



4. Organisatorische Fragen

- Wann erfahre ich, welche Praktika ich bekomme?
  - Infos über kommende Praktika: Schuljahresende (vorläufig) – Rückmeldung!
  - Ab August: In Datenmaske
  - Ca. 10 Tage vor Beginn: Definitive, schriftliche Zuweisung



4. Organisatorische Fragen

- Woher bekomme ich die Analysebögen?
  - Handreichungen bitte für Schule anschaffen
  - Studierende: ausleihbar in Bibliothek
  - 34 Bögen online (Projekte -> INA)
  - Ab 2026: EduMento-App



4. Organisatorische Fragen

- Wie viele Praktika müssen betreut werden?
  - Entweder ein Intensivpraktikum / SoBa
  - Oder zwei „Normalpraktika“ (Block oder studienbegleitend)



4. Organisatorische Fragen

- Wie viele Praktikantinnen sind zu erwarten?
  - Im IP 2
  - Ansonsten bis zu 3



4. Organisatorische Fragen

- Wann finden die Praktika statt?
  - Studienbegl.: jeden Die. im Semester
  - Siehe Termine auf der Homepage
  - Genaue Termine auch in der Einweisung



4. Organisatorische Fragen

- Wie viele Unterrichtsversuche sind mindestens abzuleisten?
  - Intensivpraktikum: 20 – 30 pro StudentIn
  - „Normalpraktikum“: 3 pro Semester (auch im WS!)



4. Organisatorische Fragen

- Wie viele Analysebögen sind zu bearbeiten?
  - Intensivpraktikum: ca. 15 + 15 pro StudentIn
  - „Normalpraktikum“: mind. 3 + 3



4. Organisatorische Fragen

- Datenmaske:
  - Eingabe der Daten: April
  - Aktualisierung: Spätestens 2. Schulwoche
  - Wünsche
  - Auch bei Ausscheiden
  - Ab August: Einsatz sichtbar



4. Organisatorische Fragen

- Dienstliche Würdigung:
  - Ende des Wintersemesters zum laufenden Jahr
  - Evaluation aller Praktika
  - Berücksichtigung in Dienstbeurteilung



4. Organisatorische Fragen

- Was tun bei Erkrankung?
  - Fehltage: Zeitnah nachholen (Attest)
  - Bei eigener Erkrankung: Vertretungsregelung mit Schulleitung absprechen
  - Bei längerfristigem Ausfall: Rechtzeitiger Kontakt PA



4. Organisatorische Fragen

- Was tun bei Problemen mit Studierenden?
  - Nichtantritt melden
  - Nichterfüllung: Gelegenheit geben zur Nachholung
  - Schulleiter einschalten
  - Schriftliche Zielvereinbarung, Gelegenheit zur zur Nachholung
  - Praktikumsamt einschalten
  - Protokoll bei Nichterteilung der Unterschrift an PA
  - Fehlende Eignung: Hinweis an Stud. und PA



4. Organisatorische Fragen

- Dürfen Studenten alleine unterrichten?
- Nein! (Aber ...)



4. Organisatorische Fragen

Was müssen Studierende vorlegen?

- Führungszeugnis wird nicht benötigt, aber
- Gültiger Masernschutz
- Einweisung erhält PL, ist Rechtsgrundlage des Praktikums



4. Organisatorische Fragen

- OP und pd FÖ nicht bei PL
- 1 Anrechnungsstunde ganzjährig
- Unterschrift und Stempel auf PK – immer erst nach Praktikumsablauf
  - Für Intensivpraktikum: Mehrere Unterschriften auf PK



4. Organisatorische Fragen

- Ansprechpartner:
  - Frau Hasholzner (FÖ)
  - Frau Lambrecht (GS), Frau Sieber-Cremer (MS)
  - Täglich 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr
- Bitte um Foto für Datenbank



4. Organisatorische Fragen

- Viele Infos auf: www.praktikumsamt.mzl.uni-muenchen.de